

## Autorenverzeichnis

Dr. **Hans-Joachim Häger**, StD, ist Seminarlehrer am ZfsL Minden und fungiert dort als Kernseminar- sowie als Fachleiter im Regierungsbezirk Detmold, Region Minden-Lübbecke. Ferner ist er für die Betreuung der Praxissemesterstudierenden im Fach Latein zuständig. Am Ratsgymnasium Minden unterrichtet er Latein und ev. Religionslehre. Ferner führt er für die Fachaufsicht Latein den Prüfungsvorsitz im Zuge der EWP zum Abitur in Westfalen. Er ist Mitglied des ‚Forum Didacticum‘ der LMU München, gehört dem Lehrstab am Institut für Klassische Philologie der Humboldt-Universität zu Berlin an und arbeitet dort im Fachbereich der Didaktik der Alten Sprachen unter Leitung von Prof. Dr. Stefan Kipf.

PD Dr. **Dagmar Kiesel** ist Lehrbeauftragte am Institut für Philosophie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, wo sie die Sparte Antike des Arbeitsbereichs *Philosophie der Antiken und Arabischen Welt* leitet, und zertifizierte DBT Peer Coachin. Gemeinsam mit Dr. Christopher Diez organisiert sie die GANPH-AG *Philosophische Literatur – Literarische Philosophie*. Ihre systematischen Forschungsschwerpunkte sind die Philosophie als Lebenskunst und die Überschneidungsfelder zwischen Philosophie und Psychotherapie, Philosophie und Literatur sowie Philosophie und Religion.

**Johannes Maximilian Nießen**, M.Ed., ist Studienrat am städtischen Kaiser-Karls-Gymnasium in Aachen und unterrichtet die Fächer Latein, Hebräisch und Philosophie/Praktische Philosophie. Er hält Seminare als Lehrbeauftragter im Hochschulbereich, zuletzt bei der Abteilung ‚Philosophie – Ethik‘ des Instituts für Philosophie und Theologie an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Ferner engagiert er sich als stellvertretender Vorsitzender für die Region Nordrhein des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen im Deutschen Altphilologenverband und ist dort Redaktionsmitglied der Zeitschrift ‚Latein und Griechisch in NRW‘.

**Julia Pohl**, M.Ed., ist Absolventin der Universität Bielefeld. In ihrer Masterarbeit hat sie die Medea-Episode in Ovids Metamorphosen unter narratologischen Gesichtspunkten analysiert. Nach ihrer kürzlich abgeschlossenen Lehramtsausbildung ist sie derzeit als Lehrerin für die Fächer Latein und Deutsch an der Gesamtschule Paderborn-Elsen tätig.

Dr. **Jochen Sauer**, StR i.H., ist im Fachbereich Klassische Philologie an der Universität Bielefeld tätig. Er hat u.a. zu den Philosophica Ciceros publiziert. Gegenwärtig arbeitet er zur lateinischen Literatur des 3. Jh. n. Chr., zur Poetik des antiken Dialogs sowie zum inklusiven Lateinunterricht. Er ist Mitherausgeber der Reihe ‚Acta Didactica Classica‘.

PD Dr. **Tom van de Loo** ist leitender Direktor am Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung in Bielefeld. Zuvor war er Schulleiter am Immanuel-Kant-Gymnasium in Bad Oeynhausen und unterrichtete dort die Fächer Latein und kath. Religion. An der Universität Bielefeld hält er regelmäßig Seminare, insbesondere im Bereich der lateinischen Mediävistik sowie der Fachdidaktik der Alten Sprachen.

## Zur Reihe ‚Acta Didactica Classica‘

Die Reihe ‚Acta Didactica Classica. Bielefelder Beiträge zur Didaktik der Alten Sprachen in Schule und Universität‘ ist an der Schnittstelle zwischen klassisch-philologischer Forschung und schulischer (sowie universitärer) Lehre verortet. Sie sieht sich der zweiten und besonders der dritte Phase der Lehrer\*innenbildung verpflichtet, deren wichtige Charakteristika zum einen eine konsequente Bedarfsfokussierung und Problembezogenheit, zum anderen eine konsequente Orientierung am aktuellen Stand der Forschung sind. Gleichzeitig adressiert die Reihe Studierende und Lehrende an Universitäten, für welche die Reihe basale Einführungen in einschlägige Themen bietet.